

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 15 (1897)
Heft: 1

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Admini-
stration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und
wird mit den Abendzügen verschickt.

Redaktion und Administration
im Schweizerischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours,
et est expédiée par les trains du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren
Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern,
sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais
pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à
Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. Die Firma der in Nummer 346 des S. H. A. B. vom 28. Dezember 1896 an erster Stelle publizierten Gesellschaft lautet nicht bloss «Zürcher Strassenbahn-Aktiengesellschaft», sondern richtig **Zürcher Strassenbahn-Aktiengesellschaft in Liq.**

1896. 28. Dezember. Unter der Firma **Sennereigenossenschaft Madetsweil** hat sich, mit Sitz in Madetsweil-Russikon, am 19. Oktober 1896 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Das Grundkapital besteht aus 49,200 Franken, eingeteilt in 24 Anteilscheine à Fr. 800, welche von milchwirtschafttreibenden Landwirten besessen und erworben werden; der Austritt geschieht freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung je auf den 1. November eines Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Aus dem Hüttenzins und den Zinsen der Mietobjekte und eventuell beschlossenen Amortisationsquoten werden die ordentlichen Ausgaben, die Verzinsung und Amortisation der Passiven bestritten, während Reinüberschüsse reserviert oder an die Anteile fallen können. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen die ersten beiden zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Weber, von Russikon; Aktuar Emil Weilenmann, von Wildberg, und Quästor Heinrich Bosshart, von Russikon, alle in Madetsweil-Russikon.

28. Dezember. Unter der Firma **Elektrizitätswerk Hinweil** hat sich, mit Sitz in Hinweil und auf unbestimmte Dauer, am 14. November 1896 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche zum Zwecke hat, die noch unbenutzte Wasserkraft des Gyrnbader- und des Ringweilerbaches auf elektrischem Wege nach Hinweil zu übertragen. Das Gesellschaftskapital beträgt vierundneunzigtausend Franken (Fr. 94,000) und ist eingeteilt in 470 auf den Namen lautende Aktien von je 200 Franken. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind der «Allmann» in Hinweil, das «Volksblatt vom Bachtel» in Wald und «Der Freisinnige» von Wetzikon und ihre Organe die Generalversammlung, ein Vorstand von neun Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen der Präsident, der Quästor und der Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Wilhelm Nauer; Quästor Adolf König und Aktuar Rud. Pfenniger, alle von und in Hinweil. Geschäftsort: In Nr. 1085.

28. Dezember. Unter der Firma **Motorenfabrik Wetzikon A. G.** hat sich, mit Sitz in Wetzikon und auf unbestimmte Dauer, am 10. Dezember 1896 eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Erstellung und den Verkauf von Motoren und Motorenwagen nach Patent Henrich-Schweizer, sowie andern in der Maschinenbranche einschlagenden Artikeln zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000) und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist die «Neue Zürcher Zeitung» in Zürich und ihre Organe sind die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von drei bis sechs (gegenwärtig drei) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, erteilt Kollektiv- oder Einzel-Unterschrift an Personen in oder ausser seiner Mitte und Kollektiv- oder Einzel-Prokura an Angestellte und stellt die Form derselben fest; jedes Mitglied des Verwaltungsrates zeichnet einzeln rechtsverbindlich. Es sind dies Jean Braschler, von Uster, in Wetzikon, Jean Rebmann-Hüni, von Stäfa, in Horgen, und Emil Fenner-Ryffel, von Küsnacht, in Zürich IV.

28. Dezember. Die Aktiengesellschaft **Dynamit Nobel in Isleten** (Uri) (S. H. A. B. vom 17. September 1896, pag. 1069) hat am 1. Oktober 1896 in Zürich I, Sihlhofgasse 9, eine Filiale errichtet, welche durch die rechtsverbindlichen Einzelunterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Joseph Jauch, von und in Altorf (Uri), und des Direktors August Tzand, von Böttens (Waadt), in Isleten, vertreten wird.

28. Dezember. Carl Junge und Hermann Göhre, beide von Jena (Thüringen), in Unterengstringen, haben unter der Firma **C. Junge & Co** in Unterengstringen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang nehmen wird. Architektur- und Baugeschäft. Zum «Eckstein».

28. Dezember. Die Firma **Fvois Adréani** in Uetikon a. See (S. H. A. B. vom 20. Juli 1896, pag. 839) verzeigt als Domizil, Geschäftsort und Wohnort des Inhabers: Erlenbach, z. «Seehof».

28. Dezember. Die Firma **Joh. Hofmann-Isler** in Zürich III (S. H. A. B. vom 20. November 1894, pag. 1021) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

28. Dezember. Die unter der Firma **Sennereigenossenschaft Kirchuster** in Uster bestehende Aktiengesellschaft (S. H. A. B. vom 26. November

1887, pag. 891) hat sich am 4. Oktober 1896 unter der Firma **Sennereigenossenschaft Kirchuster** in eine Genossenschaft umgewandelt, welche die Aktiven und Passiven der bisherigen Aktiengesellschaft übernommen und die vorteilhafteste Verwertung ihrer im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Genossenschaftler wird, wer mindestens einen der das Grundkapital von Fr. 7000 bildenden, auf den Namen lautenden Anteilscheine à Fr. 100 erwirbt und die Statuten unterzeichnet. Der Austritt erfolgt durch dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäftsjahres (30. April), Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die Einnahmen der Genossenschaft bestehen aus dem Hüttenzins, den Zinsen der Mietobjekte und übrigen Betriebserträgen, welche alljährlich durch dieselbe festgesetzt werden. Jede persönliche Haftung der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ein nach Bestreitung der Ausgaben für die Verwaltung, die Amortisation und Verzinsung der Passiven, für Neuanschaffungen und Reparaturen resultierender Reingewinn kann zur Aeuflung eines Reservefonds verwendet, der verbleibende Gewinnrest unter die Genossenschaftler pro rata ihrer Anteilscheine verteilt oder auf neue Rechnung vorgetragen werden. Ein Vorstand, bestehend aus dem von der Generalversammlung gewählten Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist August Berchtold-Neukomm; Vizepräsident Jakob Meier-Schelling; Aktuar Jean Denzler; Quästor Gustav Heusser, Sohn, und Beisitzer Emil Hegnauer. Jakob Meier-Schelling ist von Regensdorf, die übrigen von und alle in Uster.

29. Dezember. Die Firma **Albert Raustein, Meyer & Zeller's Nachfolger** in Zürich I (S. H. A. B. vom 1. August 1893, pag. 711) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und damit die Prokura Ed. Rascher erloschen.

Inhaber der Firma **Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven des erstern übernimmt, ist Eduard Rascher, von Zürich, in Zürich V. Buchhandlung. Rathausquai 20.

29. Dezember. In der Firma **Albert Raustein, vorm. Meyer & Zeller's Verlag** in Zürich I (S. H. A. B. vom 21. April 1894, pag. 411) ist die Prokura des Eduard Rascher infolge dessen Austrittes erloschen.

29. Dezember. In der Firma **Albert Raustein, Schweizer. Antiquariat** in Zürich I (S. H. A. B. vom 7. Mai 1894, pag. 459) ist die Prokura des Eduard Rascher infolge dessen Austrittes erloschen.

29. Dezember. Aus der Firma **Denner-Reiff & Co, Consum-Gesellschaft** in Zürich III (S. H. A. B. vom 11. Januar 1896, pag. 35) ist Carl Wilhelm Denner mit 1. Januar 1897 ausgetreten und dessen Kommanditbeteiligung erloschen; gleichzeitig ist, unter Abänderung der Firma in: **Cäsar Denner & Co Consumgesellschaft** als neuer Kommanditär eingetreten Robert Fischer, von Köln, in Wien, mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Julius Cäsar Denner ist nun Bürger von Zürich. Geschäftsort: Konradstrasse 19. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Cäsar Carl Denner, von Biel, und Hans Weber, von Winterthur, beide in Zürich III.

29. Dezember. Die Firma **David Bürkli** in Zürich I (S. H. A. B. vom 17. Oktober 1896, pag. 1188) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **L. Amberger, vorm. David Bürkli** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Louise Amberger, geb. Schinz, von Zürich, in Zürich V. Buchdruckerei und Verlag. Schipfe 33. Die Firma erteilt Prokura an Fritz Amberger, von Zürich, in Zürich V.

29. Dezember. In die Firma **Meyer-Müller & Co** in Winterthur (S. H. A. B. vom 8. Juni 1894, pag. 559) tritt als fernerer Kommanditär am 1. Januar 1897 ein Jean Sträuli, von und in Winterthur, mit dem Betrage von vierzigtausend Franken. Die Firma erteilt Einzelprokura an den genannten Kommanditär und an Carl Pfister, von Zürich, in Zürich IV. Die nunmehrige Natur des Geschäftes ist Import von Linoleum, Teppichen und Möbeln aus England und Amerika.

29. Dezember. In die Firma **Meyer-Müller & Co** in Zürich I (Zweigniederlassung) (S. H. A. B. vom 8. Juni 1894, pag. 559) tritt als fernerer Kommanditär am 1. Januar 1897 ein Jean Sträuli, von und in Winterthur, mit dem Betrage von vierzigtausend Franken. Die Firma erteilt Einzelprokura an den genannten Kommanditär und an Carl Pfister, von Zürich, in Zürich IV. Die nunmehrige Natur des Geschäftes ist Import von Linoleum, Teppichen und Möbeln aus England und Amerika.

29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Weber & Hery, D. Schwarzenbach's Nachfolger** in Zürich (S. H. A. B. vom 24. Juni 1886, pag. 423) hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **P. Hery** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Peter Hery, von Gerlafingen (Solothurn), in Zürich I. Knöpfe und Besatzartikel für Damenkleider. Bahnhofstrasse 84. Die Firma erteilt Prokura an Ulrich Germann, von Rapperswil (Thurgau), in Zürich V.

29. Dezember. Die Firma **Frau Kraft-Spiess** in Riesbach (S. H. A. B. vom 7. August 1890, pag. 599) verzeigt als heutiges Domizil Zürich V und als Natur des Geschäftes, wie ursprünglich richtig publiziert, Manufakturwaren.

29. Dezember. Die Firma **Johann Jakob Leemann** in Töss (S. H. A. B. vom 21. Mai 1883, pag. 621) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **J. G. Leemann** in Töss, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Jakob Gustav Leemann, von und in Töss. Zimmergeschäft und Bauschreinerei. Reutgasse 327.

29. Dezember. Die Firma **Séquin & Co** in Rüti (S. H. A. B. vom 9. November 1889, pag. 834) hat ihr Domizil und Geschäftsort nach Zürich V, Neptunstrasse 24, verlegt. Der Kollektivgesellschaftler Carl Séquin-

Bronner ist am 1. Januar 1894 ausgetreten, dagegen als solcher gleichzeitig eingetreten: Emil Séquin-Straub, von Lichtensteig (St. Gallen), in Zürich V.

29. Dezember. Der Bankrat der **Zürcher Kantonalbank** in Zürich I (S. H. A. B. vom 30. Oktober 1895, pag. 1116) hat an Stelle des zurückgetretenen Gottfried Schurter als Verwalter der Filiale Bülach Heinrich Pfister, von Rorbas, in Zürich I, gewählt.

29. Dezember. Die Firma **E. Müller** in Zürich (S. H. A. B. vom 11. August 1888, pag. 714) verzogt als Domizil Zürich I und als Wohnort des Inhabers und des Prokuristen Jacob Böhler Zürich II, woselbst Waffenplatzstrasse 64 sich der Engrosversandt befindet.

29. Dezember. Die Firma **Kaspar Schneider** in Hittnau (S. H. A. B. vom 15. Juni 1883, pag. 702) firmiert **Casp. Schneider** und verzogt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Fabrikation mech. Stickereien. Geschäftslokal: In Isikon.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1896. 30. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Pföder-versicherungsgesellschaft von Langenthal und Umgebung** in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 109 vom 24. Juli 1890, pag. 569) hat in den Vorstand neu gewählt: Am Platze des Gottlieb Geiser als Vizepräsident Albrecht Säggerer, an der Riedgasse, von und zu Aarwangen, und am Platze der Samuel Albert Geiser, Fritz Schär, Johann Rudolf Schaad und Robert Hegi als Mitglieder Jakob Jufer, von Melchnau, Gutsbesitzer, in Lotzwyl; Robert Eymann, Bärentwirt, von und in Langenthal; Jakob Kohler, Färbermeister, von und zu Roggwyl, und Johann von Gunten, von Siegriswyl, Zieglermeister, in Bettenhausen. Als Stellvertreter des Verwalters wurde das Vorstandsmitglied Robert Eymann gewählt.

Bureau Bern.

30. Dezember. Der im Handelsregister von Bern eingetragene Verein **Feldschützengesellschaft Zollikofen**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 133 vom 13. Mai 1896, pag. 547), hat in der Hauptversammlung vom 11. Oktober 1896 am Platze des ausgetretenen Gottfried Streun als Vizepräsidenten gewählt: Johann Gfeller, von Hasle bei Burgdorf, in Zollikofen.

30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Brunschwyler & Herzog** in Bern (S. H. A. B. vom 27. März 1883, pag. 326, vom 7. Januar 1888, und vom 4. November 1896, pag. 1242) hat sich aufgelöst; damit ist auch die an Carl Lemp erteilte Prokura dahingefallen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «J. Brunschwyler, Bauunternehmer» in Bern.

30. Dezember. Inhaber der Firma **J. Brunschwyler, Bauunternehmer** in Bern ist Johann Brunschwyler, von und in Bern. Natur des Geschäftes: Installation und Wasserversorgungsgeschäft, Kanalisation und Cementwarenfabrikation. Geschäftslokale: Neugasse, Weissenbühl und Liebefeld. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Brunschwyler & Herzog» und erteilt Prokura an Carl Lemp, von und in Bern.

30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwestern Scheuk** in Bern (S. H. A. B. vom 30. August 1893, pag. 781) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Handel mit Cigarren.

30. Dezember. Unter der Firma **Company for the introduction of the proceeding Muller-Thurgau (Association pour l'introduction du procédé Muller-Thurgau)** besteht, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft, welche die Erwerbung von Patenten in allen Kulturstaaten für das Verfahren des Professors Dr. H. Müller-Thurgau, Direktor, in Wädenswil (Zürich), zur Herstellung unvergorener und alkoholfreier Trauben- und Obstweine, sowie die Einführung dieses Verfahrens im Auslande zum Zwecke hat. Die Mitgliedschaft kann nur durch einstimmigen Beschluss sämtlicher Genossenschafter erworben werden. Der Austritt kann nur auf Schluss des Rechnungsjahres mit einer vorausgehenden sechsmonatlichen Kündigung erfolgen; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder richterlichen Urteils gemäss Art. 685 O. R. Die Mitglieder der Genossenschaft leisten ihre Beiträge nicht in bar, sondern dadurch, dass sie ihre Erfahrungen und Kenntnisse der Genossenschaft zur Erreichung ihres Zweckes widmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen der Genossenschaft. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. An dem aus der jährlichen Bilanz nach Abzug der Verwaltungskosten etc. sich ergebenden Reingewinn partizipieren sämtliche Genossenschafter zu gleichen Teilen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, der Direktor und der Vizedirektor. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Direktor oder der Vizedirektor. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Personen: Präsident Alphons Ehinger, Banquier, von und in Basel; Vizepräsident Carl Oscar Schlumberger, Banquier, von und in Basel; Mitglieder Prof. Dr. H. Müller, Direktor, von Tägerweilen, in Wädenswil; Fritz Simon-Liebi, Kaufmann, von und in Bern; Dr. Ernst Gfeller, von und in Bern; Direktor Hans Rooschütz; Vizedirektor Fritz Simon-Liebi; Sekretär des Verwaltungsrates Emil Hügli, alle drei von und in Bern.

Bureau Fraubrunnen.

7. Dezember. Die Firma **R. Pauli-Bärtschi** in Utzenstorf (S. H. A. B. vom 16. Dezember 1895) ist wegen Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Bureau Interlaken

28. Dezember. Die Firma **Daniel Gafner auf Mauren** in St. Beatenberg (S. H. A. B. Nr. 61 vom 4. März 1896, pag. 246) wird wegen Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Nidau.

28. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Ersparniskasse Nidau**, mit Sitz in Nidau, hat in der Generalversammlung vom 25. Mai 1896 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatte vom 26. Dezember 1891, pag. 987, publizierten Thatsachen getroffen: Der bei Jahresabschluss sich ergebende Reingewinn wird verwendet wie folgt: 1) Zunächst sind mindestens 60 % des Reingewinnes dem Reservefonds zuzuschreiben und zwar auf so lange, als derselbe nicht 10 % des gesamten Einlagekapitals beträgt. 2) Sodann können die übrigen 40 % durch Beschluss der Generalversammlung ganz oder teilweise auf neue Rechnung vorgetragen oder zur Bildung einer Spezialreserve oder zu gemeinnützigen Zwecken verwendet werden. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

30. Dezember. Die Firma **J. Briner**, Spezerei- und Weinhandlung, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. Dezember 1894, pag. 1095), ist infolge Wegzuges und auf Verlangen des Inhabers im hiesigen Register gestrichen worden.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sclaffusa

1896. 29. Dezember. Die Firma **Ch. Groeber** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 103 vom 9. November 1887, pag. 850) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

29. Dezember. Die Firma **J. Schaad** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 29. März 1888, pag. 328) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

29. Dezember. Inhaber der Firma **W. Reutemann** in Schaffhausen ist Walther Reutemann, von Guntalingen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Mehl, Futterwaren, Spezereien. Geschäftslokal: Zum Hirschen, Frohnwaagplatz.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1896. 8. Dezember. Unter der Firma **Holzindustrie St. Gallen (Parquet-fabrik u. mach. Schreinerei)** wurde, mit Sitz in St. Gallen, eine Genossenschaft gegründet, welche den Fortbetrieb des bisher von der Firma «Alder u. Jenny, Baugeschäft in Liquid.» in St. Gallen geführten Geschäftes (inklusive der Parquetterie und der mechanischen Schreinerei Alder und Jenny), sowie die Verwertung dieses Vermögens bezweckt. Die Statuten der Genossenschaft sind am 28. November 1896 festgestellt und von den Mitgliedern unterzeichnet worden. Die Genossenschaft erlangt juristische Persönlichkeit und beginnt mit der Eintragung ins Handelsregister. Ihre Dauer ist auf drei Jahre festgesetzt. Der Eintritt neuer Gesellschafter ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod eines Genossenschafters. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft: a. durch Uebernahme des Vermögens der Firma Alder u. Jenny in Liquid., sowie der Parquetterie und der mechanischen Schreinerei Alder und Jenny; b. durch Anleihen, wenn solche zum Geschäftsbetrieb notwendig sind. Die Ansprüche der Genossenschafter an die Genossenschaft sind weder teilbar, noch übertragbar. Sie können nicht verpfändet, nicht cedit, nicht veräussert und nicht in die Konkursmasse gezogen werden. Privatgläubiger eines Genossenschafters sind nicht befugt, die zum Genossenschaftsvermögen gehörenden Sachen, Forderungen oder Rechte zum Behufe ihrer Befriedigung oder Sicherstellung in Anspruch zu nehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Vermögen derselben. Für die zur Zeit des Beginnes der Genossenschaft vorhandenen Genossenschaftsschulden, sowie für die von den Generalversammlungen beschlossenen und erhobenen Darlehen haften die Genossenschafter gegenüber solidarisch, unter sich pro rata ihrer Anteil-scheine. Hinsichtlich der Art und Grösse der von den Genossenschaftern geleisteten Beiträge wird auf § 5 der Genossenschaftstatuten verwiesen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der Vorstand. Der Zeitpunkt und die Verhandlungsgegenstände der Generalversammlung werden den Genossenschaftern acht Tage vor Abhaltung der betreffenden Versammlung per Chargebrief mitgeteilt. Die rechtsverbindliche Unterschrift wird kollektiv durch ein Mitglied des Vorstandes in Verbindung mit einem der Geschäftsleitenden geführt. Die beiden Mitglieder des Vorstandes sind Raimund Kinkelin in Lindau und Anton Härtsch, Rechtsagent, in St. Gallen. Geschäftsleiter ist einstweilen nur J. Jenny in St. Gallen.

24. Dezember. Die Firma **Strauss u. Cie. in Liquidation** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 11. Februar 1896, pag. 151) ist infolge durchgeführter Liquidation nunmehr erloschen.

24. Dezember. Der Inhaber der Firma **Weyermann-Schlatter's Sohn** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 19. September 1888, pag. 791) ändert dieselbe ab in: **August Weyermann**.

24. Dezember. Der Inhaber der Firma **J. Osterwalder-Dürr's Sohn** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 60 vom 5. Mai 1888, pag. 468) ändert dieselbe ab in: **Jean Osterwalder im Bleichli**.

24. Dezember. Die Firma **A. Schmuki** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. Juni 1883, pag. 769) ist infolge Verkaufes an W. Schmuki, Sohn, erloschen. Inhaber der Firma **W. Schmuki** in Wyl ist Wilhelm Schmuki, von Bütschwil, in Wyl, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Herrenkonfektion, Teppiche und Reiseartikel.

28. Dezember. Die Firma **J. Jacob** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 238 vom 2. November 1894, pag. 978) ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «J. Jacob u. Co.» erloschen.

Johannes Jacob, von Trogen, und Adolph Jacob, von St. Gallen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **J. Jacob u. Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 ihren Anfang nehmen und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Jacob» übernehmen wird. Weisswarenfabrikation und Export. Poststrasse Nr. 18.

28. Dezember. Unter der Firma **Käsergenossenschaft Niederdorf** wurde, mit Sitz in Niederdorf, politische Gemeinde Gossau, eine Genossenschaft gegründet, welche den Unterhalt der bestehenden Gebäulichkeiten, Erstellung notwendig werdender Neubauten, Anschaffung von Maschinen und Geräten, sowie möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch des Viehstandes ihrer Mitglieder bezweckt. Die Genossenschaftstatuten wurden am 10. Dezember 1896 von den Mitgliedern festgestellt und unterzeichnet; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitglieder der Genossenschaft verpflichten sich, sämtliche Milch ihres Viehstandes mit Ausnahme derjenigen für den Haus- und Stallbedarf in die Genossenschaftskäserei abzuliefern. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet nach abgegebenem Gutachten seitens des Vorstandes die Genossenschaft; ebenso bestimmt sie die Höhe des Eintrittsgeldes. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod oder Verkauf der Liegenschaft. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitglied auf Ende eines Rechnungsjahres nach vorher ergangener dreimonatlicher Kündigung gegen ein von der Genossenschaft zu bestimmendes Austrittsgeld frei. Sämtliche Genossenschafter haften für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft Dritten gegenüber persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Zur Generalversammlung werden die Mitglieder mittelst Zirkulares unter Führung der Traktandenliste spätestens 24 Stunden vor Abhaltung der Versammlung eingeladen. Daneben ist der Vorstand befugt, ein obligatorisches Publikationsorgan zu bestimmen, sofern es eines solchen bedarf. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, und es vertritt der Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier die Genossenschaft nach aussen durch Kollektivunterschrift. Präsident ist Peter Moosberger, in Weiherrmühle (Gossau); Kassier ist Jacob Meier, in Niederdorf, beide von Gossau; Aktuar ist Johann Jung, von Niederhelfenswil, in Niederdorf.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1896. 30. Dezember. Die Firma **J. Keller, Notar** in Aarau (S. H. A. B. 1894, pag. 954) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bezirk Baden.

30. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Portland-Cement-Fabrik Lägern** in Ober-Ehrendingen (S. H. A. B. 1894, pag. 92;

1895, pag. 642 und 649, und 1896, pag. 740) widerruft die an Jos. Korin erteilte Befugnis zur Kollektivunterschrift infolge seiner Entlassung und erteilt dagegen das Recht zur Kollektivunterschrift an Friedrich Uhrig, von Eisenberg (bayr. Pfalz), in Zürich V.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 28. Dezember. Inhaber der Firma **Joh. Wartenweiler Sohn** in Oberbussnang ist Johannes Wartenweiler, von und wohnhaft in Oberbussnang. Stickerei.

30. Dezember. Die Firma **Sparkasse Frauenfeld in Liquidation** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1893, pag. 221) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. Dezember. Die Firma **Babette Kisling**, Broderie- und Tapisseriegeschäft, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 14. September 1894, pag. 836), ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1896. 30. dicembre. Il proprietario della ditta **Alfredo Arnold** succede a **Schmid Francke & Co.**, in Lugano, è Alfredo Arnold fu Guglielmo, di Basilea, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Libreria, cancelleria e affini.

30. dicembre. Antonio Bernasconi si è ritirato dalla società in nome collettivo **Fratelli Bernasconi**, in Lugano (F. u. s. d. c. del 25 giugno 1887, n° 64, pag. 504, e 25 marzo 1891, n° 67, pag. 277); Ambrogio Bernasconi di Giuseppe di Novazzano, domiciliato a Lugano, è entrato come socio.

30. dicembre. Il proprietario della ditta **Antonio Bernasconi-Sottocasa**, in Lugano, è Antonio Bernasconi, di Giuseppe di Novazzano, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Pollami, verdura ed affini.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Moudon.

1896. 28. décembre. Dans son assemblée générale du 27 novembre 1896, la **Société de laiterie et fromagerie de Bercher**, association dont le siège est à Bercher (F. o. s. du c. du 25 juillet 1889, n° 129, page 630), a composé son comité comme suit: Henri Becholey, président; Henri Meystre, secrétaire, et des membres Jules Thomas, Jean-Héli Recordon, et Jules Coquerand, tous domiciliés à Bercher.

28. décembre. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale du 9 novembre 1896 de la **Société de la fromagerie d'Herménches**, dont le siège est à Herménches (F. o. s. du c. du 21 avril 1887, n° 41, page 312), le président du comité de direction de cette association est Gabriel Fiaux. Le comité a pour nouveau membre Jean Fiaux. Le secrétaire Alfred Fiaux a été confirmé dans ses fonctions.

Bureau de Nyon.

28. décembre. La raison **O. Kallenberg**, à Nyon (F. o. s. du c. des 5 février 1883 et 15 juin 1896), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Veuve Kallenberg et fille».

Adèle-Angélique, née Piguet, veuve de Otto Kallenberg, et sa fille Marie Elise Kallenberg, de Mönchaltorf (Zürich), les deux domiciliées à Nyon, ont constitué à Nyon, sous la raison **Veuve Kallenberg et fille**, une société en nom collectif, commencée le 19 juin 1896, qui reprend l'actif et le passif de la maison «O. Kallenberg». Genre de commerce: Librairie, papeterie, reliure. Magasin et bureaux: Rue de la Gare.

29. décembre. Le chef de la maison **Hermann Graber**, à Nyon, est Philippe-Hermann Graber, de Langenbruck (Bâle-Campagne), domicilié à Nyon. Genre de commerce: Ameublements. Magasin et bureau: Rue de la Gare.

Bureau de Payerne.

24. décembre. La **Société de la Laiterie de Granges**, association ayant son siège à Granges (F. o. s. du c. de 1883, page 698), a révisé ses statuts dans son assemblée générale du 21 décembre 1896, en adoptant des nouveaux qui remplacent ceux du 2 avril 1877 et du 9 avril 1883. Les nouveaux statuts contiennent entr'autres les dispositions suivantes: Il est formé entre divers propriétaires de vaches une association qui a pour but l'exploitation d'une fromagerie ou laiterie au moyen de la vente du lait ou de sa fabrication en beurre, fromage, etc. Le siège de la société est à Granges et sa dénomination nouvelle **Société de Fromagerie de Granges**, remplace l'ancienne. Sa durée est illimitée. Le droit d'associé peut être accordé à un individu comme chef de famille ou à une indivision. Il est personnel. Cependant il peut être transmis à la veuve ou à l'un des enfants de l'associé. Lorsque le droit d'associé est accordé à une indivision, elle n'est pas privée par le décès de l'un des coindivis. La société peut admettre, comme membres, des personnes propriétaires de vaches, domiciliées à Granges, Brit et Marnand. La finance d'entrée est fixée chaque année dans l'assemblée générale du mois de janvier, pour l'année courante. Un sociétaire peut se retirer en tout temps de la société. Ce qui pourrait lui être dû, ou ce qu'il aurait à payer ne sera réglé qu'après que les comptes annuels auront été adoptés. La société n'est propriétaire d'aucun immeuble et ustensiles, ni d'aucun capital ou fonds quelconques, attendu qu'elle loue les bâtiments et ustensiles nécessaires à l'exploitation de son industrie. Les engagements de la société ne sont garantis que par les biens qu'elle pourrait posséder, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. L'assemblée se compose de tous les sociétaires, elle est convoquée par le comité et par cartes mentionnant l'ordre du jour, cela aussi souvent que les affaires l'exigent et aussi sur la demande d'un dixième des sociétaires. La société est administrée par un comité composé d'un président, d'un caissier et d'un secrétaire, nommés pour trois ans dans l'assemblée générale du mois de décembre, parmi les membres de la société. Ils sont rééligibles. Le comité a seul le droit d'engager la société par les signatures collectives du président et du secrétaire. Le comité nommé le 21 décembre courant pour les années 1897, 1898 et 1899 est composé de Jean Rossat, président; Auguste Nicod, caissier, à Granges, et François Duc, secrétaire, à Brit.

Bureau d'Yverdon.

28. décembre. Sous la dénomination de **Corps de Musique d'Yverdon**, il existe, à Yverdon, une société (titre XXVIII c. o.), ayant pour but de développer chez ses membres le goût de la musique et d'établir entre eux les sentiments d'union et d'amitié. Les statuts ont été approuvés par l'assemblée générale du 4 décembre 1895. Pour être admis comme membre de la société, il faut être âgé de 16 ans révolus. La finance d'entrée est de fr. 5. La société est administrée par un comité composé de six membres, nommés annuellement au mois de janvier. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le caissier. La signature collective de ces deux personnes engage valablement la société. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle, quant aux engagements financiers de

la société; les engagements sont garantis par l'avoir social. Dans son assemblée générale du 4 décembre 1895, la société a élu président Alex. Walther-Bloch; vice-président Charles Kaser; caissier François Chaillot. L'assemblée générale a décidé d'inscrire la société au registre du commerce, conformément aux statuts nouveaux qui figurent par extrait ci-devant, ceux publiés dans la F. o. s. du c. du 24 août 1889, page 680, se trouvant ainsi abrogés.

28. décembre. La «Société Immobilière de Chavannes-le-Chêne», déjà inscrite comme société anonyme au registre du commerce sous date du 26 décembre 1884 (F. o. s. du c. de 1885, page 2), a décidé de modifier ses statuts, votés le 7 décembre 1884, et les a remplacés par des nouveaux, adoptés en assemblée générale du 20 décembre 1896. La société a abandonné la forme anonyme et sera comme telle radiée. Son organisation sera dorénavant régie par les dispositions du titre XXVIII du c. o. Elle continue sous la même dénomination de **Société Immobilière de Chavannes-le-Chêne**, son siège reste à Chavannes-le-Chêne; elle a une durée illimitée. La société a pour but de fournir à ses membres un local pour leurs réunions religieuses. En font partie les porteurs des actions émises jusqu'ici et les personnes qui demanderont d'être admises comme sociétaires et seront acceptées par l'assemblée générale. Ce droit d'être sociétaire est personnel; il se perd par le décès, par la faillite, par l'interdiction ou par une condamnation pénale d'une certaine gravité; par le défaut de paiement de deux cotisations; par le trouble ou le scandale qu'apporterait un sociétaire et enfin par la démission volontaire en tout temps. La société a pour organes l'assemblée générale des sociétaires et un conseil d'administration de trois membres, nommés par cette dernière parmi les sociétaires, pour une période de trois ans et rééligibles. L'assemblée générale sera convoquée par carte portée ou transmise à chaque sociétaire au moins huit jours à l'avance. La société est représentée par le conseil d'administration; la signature collective du président et du secrétaire de ce conseil engagera valablement la société vis-à-vis des tiers. Les engagements sociaux ne seront garantis que par les biens de la société; les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à leur égard. En cas de dissolution, les biens sociaux serviront au paiement des dettes de la société et s'il y a un excédent, il sera attribué à une ou plusieurs œuvres de bienfaisance ou œuvres chrétiennes que désignera l'assemblée générale. Le conseil d'administration, désigné pour la période 1897-1900, a été nommé comme suit: Elie Rebeaud, à Rovray, président; Jules Correvon, à Treytorrens, vice-président; Aimé Pochon, à Chêne et Paquier, secrétaire-caissier.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1896. 26. décembre. Dans son assemblée générale du 8 septembre 1896, l'**Association de la Laiterie de Cortaillod**, à Cortaillod (F. o. s. du c. du 6 mars 1891, n° 49), a composé son comité comme suit: Abram Renaud-Mentha, Jean Pochon, Emile Vouga-Comte, Henri Mentha, fils, et Jean-Henri Bornand, tous cultivateurs, domiciliés à Cortaillod. Dans sa séance du 12 du même mois, ce comité s'est constitué en nommant président Abram Renaud-Mentha; vice-président Elie Vouga-Comte et secrétaire-caissier Jean-Henri Bornand.

Bureau de Neuchâtel.

28. décembre. Le chef de la maison **E. Jeanmonod**, à Neuchâtel, est Fritz-Edouard Jeanmonod, de Provence et de Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Cuirs et fournitures pour cordonniers. Bureaux: Rue du Temple Neuf.

29. décembre. Le chef de la maison **F. de Reynier**, à Neuchâtel, est Ferdinand de Reynier, de Neuchâtel, y domicilié. Genre de commerce: Inspecteur de la Compagnie d'Assurances «La Bâloise». Bureau: 10, Faubourg de l'Hôpital. Cette maison a été fondée le 1^{er} janvier 1890.

Genf — Genève — Ginevra

1896. 26. décembre. La maison **Le Guyaz**, inscrite pour la représentation commerciale, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 novembre 1886, n° 103, page 722), a renoncé à ce genre d'affaires, depuis 1890, et a continué, depuis lors, comme entrepreneur de transports.

26. décembre. Les actionnaires de **La Suisse, société anonyme de publicité**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. des 3 mai 1892, page 425; 8 novembre 1892, n° 237, page 956, et 17 mai 1893, n° 419, page 481), ont, dans leur assemblée générale du 22 décembre 1896, appelé aux fonctions de seul administrateur Marc Barillat, domicilié à Plainpalais, en remplacement de L. Viboud, lequel conservera, jusqu'à nouvel ordre, la signature sociale en qualité de directeur.

28. décembre. La raison **Ja Tamagnone**, fabrique de vermouths, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. des 30 avril 1891, n° 103, page 422, et 15 septembre 1892, n° 200, page 805), est radiée ensuite de renonciation et départ du titulaire.

28. décembre. La maison **Martini et Rossi**, société en nom collectif, établie à Turin (Italie) (suivant attestation du greffe de la Chambre du commerce de Turin), à établi, au Prieuré (Petit-Saconnex), sous la même raison sociale, une succursale qui a commencée le 23 décembre 1896, et qui a pour objet, ainsi que la maison principale, la fabrication des vermouths. La succursale est engagée, en premier lieu, par la signature de l'un des associés, qui sont Alexandre Martini et Théophile Rossi, les deux domiciliés à Turin. La maison a, en outre, donné procuration à Pierre Calosso, domicilié à Genève, aux fins de représenter la succursale. Bureaux: Au Prieuré: 15, Rue Butini. (Anciens locaux «Ja Tamagnone».)

28. décembre. La société dite **Société Académique de Genève**, à Genève (F. o. s. du c. du 6 juin 1888, n° 70, page 543), réunie en assemblée générale, le 14 novembre 1896, a modifié l'art. 10 de ses statuts, en portant à quinze le nombre des membres du comité (arrêté jusqu'ici à douze). En conséquence, le comité a été complété par l'adjonction de Adrien Naville, professeur, Albert Gampert, notaire, et André Bertrand, tous domiciliés à Genève.

28. décembre. La maison **Charnaux frères et Co**, à Genève (F. o. s. du c. du 3 novembre 1883, n° 128, page 952), transfère, à dater du 31 janvier 1897, ses locaux 15, Quai de l'Île. A partir de cette date, son genre d'affaires sera la photographie (spécialité de vues de la Suisse).

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 29. Dezember. **Christian Wüthrich**, geb. 13. März 1841, Händler, von Trub, in Mittelhäusern (S. H. A. B. vom 4. Januar 1895, pag. 10).

Insertionspreis:
Die sechs Spaltenbreite 30 Cts.
Die sechs Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bekanntmachung.

Die Firma **Burkhardt & Co.** in Zürich, welche auf 31. Dezember 1896 ihren Rücktritt als Börsenagent erklärt hat, sucht um Aushängung ihrer bei der Finanzdirektion des Kantons Zürich hinterlegten Realkaution im Betrage von Fr. 20,000 nach.

Allfällige Ansprüche an diese Kaution sind innert einer peremptorischen Frist von 60 Tagen bei der kantonalen Direktion des Innern in Zürich anzumelden. Nach unbenütztem Ablauf dieser Frist, oder nach Erledigung der innert derselben geltend gemachten Ansprüche wird die Kaution, bezw. der übrigbleibende Rest der Kautionstellerin ausgehändigt.
Zürich, den 1. Januar 1897.

Für die Direktion des Innern,

Der Sekretär:

J. C. Eschmann.

(1)

Bénéfice d'inventaire.

Le président du tribunal civil du district de Morges donne avis que dans son audience du 25 novembre 1896, il a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de **Urs-Joseph Meier**, de Lommiswyl (Sleure), domicilié à Morges, où il est décédé le 2 novembre 1896, demandé par ses enfants et héritiers naturels qui sont: Joséphine, née Meier, femme de Juste-Ernest Regamey, Henri-Jules Meier et Auguste Meier et Robert-Jean Meier et Frédéric Meier, ces deux derniers mineurs représentés par leur mère tutrice Fanny Meier, née Bernard, tous à Morges. Les héritiers majeurs ont d'ores et déjà accepté la succession. En conséquence et à l'instance du curateur M. le juge S. von Auw, à Morges, les créanciers et prétendants aux biens de cette succession sont invités à intervenir par écrit en produisant leurs titres au greffe du tribunal à Morges, d'ici au 20 janvier 1897, créanciers hypothécaires réguliers exceptés.
Donné le 25 novembre 1896. (933)

Le Président: **A. Pachoud.** Le Greffier: **E. Gonvers.**

Der Besitz eines grossen Hand-Atlas

Ist von Jahr zu Jahr mehr ein unabweisbares Bedürfnis für jeden geworden, der die Ereignisse des Tages und die Entwicklungen der bewegten Zeitgeschichte nur halbwegs verfolgen und mit der Zeit fortzuschreiten will. War früher dieser Besitz wegen der Höhe des Preises ein Privilegium engerer Kreise, so wurde er durch das Erscheinen des Andreeschen Handatlas zum Gemeingut der gebildeten Stände. In keiner Hausbibliothek und auf keinem Bureau darf heute der Handatlas fehlen, und wo derselbe noch gar nicht oder nur in veralteten Auflagen vorhanden ist, wird das Erscheinen der vorliegenden neuesten Auflage des Andreeschen Handatlas willkommenen Anlass bieten, diese Lücke des Bücherschatzes auszufüllen.

Der Umfang der vorliegenden neuen Auflage beträgt 148 bedruckte Kartenseiten mit leeren Rückseiten (gegen 96 Seiten der ersten und 120 der zweiten Auflage) und besteht über die Hälfte aus völlig neu gestochenen Doppelblättern, die zunächst sämtliche deutschen Länder und Provinzen in Massstäben bringen, wie sie gleich gross und ausführlich in keinem andern Handatlas sich finden. Ausserdem haben die wichtigsten europäischen und aussereuropäischen Länder, vorzüglich Oesterreich-Ungarn, Frankreich, England und Italien, eine besondere Berücksichtigung gefunden und ebenso die deutschen Kolonien durch Spezialkarten. Alle übrigen Karten sind auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft gebracht und so bedeutend verbessert, dass auch sie als neue Karten gelten können. Das vollständige alphabetische Namenregister, welches dem Atlas am Schlusse beigegeben wird, ermöglicht die sofortige Auffindung jedes Ortes, Berges, Flusses in seinem betreffenden Viereck und verleiht dem Atlas erst seine volle Brauchbarkeit. Wer sich jemals vergeblich abgemüht hat, einen Namen auf der Karte zu finden, wird den Wert dieses Hilfsmittels zu schätzen wissen, das mit Aufwand einer Riesenarbeit hergestellt ist und über 180,000 geographische Namen auf 167 Atlasseiten enthält, also denselben Umfang wie der Atlas selbst einnimmt.

Trotz dieser bedeutenden Vergrößerung und Verbesserung der neuen Auflage ist der bisherige Preis Fr. 37.50 geblieben. Wenn die Bezahlung auf einmal un bequem ist, für den eröffnet die unterzeichnete Buchhandlung die Möglichkeit, die Anschaffung durch Ratenzahlungen zu erleichtern und bietet deshalb Andrees allgemeine Handatlas auch gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 5. — an.

Die Kenntnis vom Wert dieses Kartenwerkes ist ebenso allgemein vorauszusetzen, als der Wunsch, es zu eigen zu haben. Der hier vorgeschlagene Modus hebt diese Schwierigkeit der Anschaffung nicht nur auf, sondern — und das ist für den Käufer die Hauptsache — setzt ihn sofort in Besitz des gewünschten kompletten Werkes. Man wolle sich zu diesem Behufe mit der unterzeichneten Buchhandlung in Verbindung setzen.

Möge dieser Modus recht vielen Bucherliebhabern Gelegenheit geben, in den Besitz dieses berühmten Werkes zu gelangen, dessen Erscheinen ein Triumph für die deutsche Kartographie genannt werden darf.
Bei Bestellung wird der Atlas sofort geliefert. (639)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt hiemit bei der Buchhandlung von **J. Hallauer, Oerlikon-Zürich**, 1 Andrees Handatlas 3., durchaus neugehaltene Auflage. Neuester Abdruck 1896. Elegant in Halbsaffian gebunden Fr. 37.50, zahlbar in Monatsraten von je Fr. 5. — unter der Bedingung, dass ihm der Atlas sofort geliefert wird.

Die Beträge von Fr. 5. — werden nach auswärts je am letzten eines Monats per Postnachnahme erhoben.

Ort: _____ Name und Stand: _____

MONTREUX. Renseignements commerciaux, recouvrements judiciaires, représentation dans bénéfices d'inventaires et faillites devant juges et tribunaux. (926)

S'adresser à **L. Chalet**, agent d'affaires, porteur du brevet pour postuler les fonctions de préposé aux poursuites et aux faillites.

(Correspondant des principales agences de renseignements suisses et étrangères.)

Société de Commerce Ottoman.

MM. les actionnaires sont priés d'assister à l'assemblée générale extraordinaire qui aura lieu le

jeudi, 14 janvier 1897, à 11 heures du matin, à Bâle, Eisengasse 12.

Ordre du jour:

1^o Election du conseil d'administration.

2^o Ratification d'un contrat de vente.

Londres, le 29 décembre 1896.

(2)

Le conseil d'administration.

Schweizerische Seethalbahn.

Wir bringen hiemit zur Kenntnis, dass vom 1. Januar 1897 an der

Coupon Nr. 5

unserer 3³/₄ %igen Obligationen I. Hypothek, sowie der

Coupon Nr. 3

unserer 4 %igen Obligationen II. Hypothek bei den nachstehend bezeichneten Zahlstellen spesenfrei eingelöst wird: (0 744 Lz)

Burkhardt & Cie. in Zürich,
Aargauische Bank in Aarau,
Hypothekar- & Leihkasse in Lenzburg,
Luzerner Kantonalbank in Luzern,
Falek & Cie., Bankiers, in Luzern,
Hauptkasse der S. T. B. in Hochdorf.

Hochdorf, den 28. Dezember 1896.

(954)

Die Direktion.

HANS SCHWARZ' (811)
Adressbuch der Schweiz
für Industrie, Handel und Gewerbe.
Vollständiges und zuverlässigstes Adressbuch der Schweiz mit Branchen-, Spezialitäten- und Ortsregistern.
Den einzelnen Firmen sind Angaben über Gründungsjahr, Inhaber, Handelsregister-Eintragung, ob Telefonabonnent, der hauptsächlichsten Spezialitäten etc., bei industri. Etablissements über Arbeiterzahl, Betriebskraft, Heizungs- und Beleuchtungsart etc. beigegeben, welche dem Nachschlagen ermöglichen, sich ein ordentl. Bild über die einzelne Firma, deren Bedarf und einigermaßen Kreditfähigkeit zu geben.
Preis { Ausgabe 1894/95, so lange Vorrat, geb. Fr. 15.
{ Ausgabe 1897/98, in Vorbereitung, per Subskription Fr. 20.
Wir bitten, Fragebogen für Aufnahme (event. Korrektur) in die nächste Ausgabe 1897/98 zu verlangen.
Verlag: **Hans Schwarz & Cie.**, Seidengasse 5, Zürich.

AVIS.

(9395)

Toutes les personnes, qui peuvent avoir une prétention ou une réclamation quelconque à formuler contre M. Léon Raboud, tanneur à Romont, sont invitées à le faire connaître à son curateur M. Alexandre Raboud, à Romont, jusqu'au lundi, 11 janvier prochain.

Elles sont priées de fournir des notes détaillées avec renseignements complets sur l'origine de la dette.

Jeder Versuch führt zu dauernd grosser Ersparnis.

Gasglühlichtstrümpfe sofort zum Aufsetzen, allerbestes Fabrikat, abgebrannt und versandfähig, für jeden Konsumenten sofort in Gebrauch zu nehmen, unübertroffene Leuchtkraft und Haltbarkeit garantiert, offeriert à 88 Centimes per Stück, per Putzend Fr. 10 franko gegen Nachnahme

Willi Bud,

Berlin W 35,

Berliner Gasglühlicht-Industrie.

(94125)

NB. Für den Engros-Verkauf tüchtige Agenten gesucht.

Wagendecken

wasserdichte. Pferddecke etc.

Julius Hes & Co. (653)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).
Professeurs und Muster zu Diensten.

ILL. PROSPEKTE. PREISKOURANTS.
W. Müller & Trüb
WERKE ETC.
Zeichnungen
EIGENE MALER.
ZEICHNER & PHOTOGRAPHEN
AARAU

Kursblatt des Berner Börsenvereins
mit Ausweis der Sonn- und Feiertage täglich erscheint.
Preis jährlich Fr. 7.
Abonnements nehmen alle Postbüros entgegen.

BLANKENHORN & CO. CHAMPAGNE STRUB
CHAMPAGNE STRUB
BLANKENHORN & CO.
BÂLE.
EXPORTATION POUR TOUTS PAYS
S'LOUIS ALSACE & EIMELDINGEN MARK

Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken
Taux d'escompte officiel des Banques d'émission suisses **4 1/2 %**